

Schnittpunkt *o* der Quer-
verbindungsline der Kugel-
zapfen *h* mit der Linie,
in der das Kuppelisen *k*
liegt. Infolge der Drehung
um Punkt *o* sind die
übrigen Teile der Tender-
kupplung, wie die Not-
schleifen *m* und die
Spannpuffer *n* strahlen-
förmig auf *o* zu gerichtet.
Die Auflager *g*, welche
eigentlich nach Kreis-
bögen um *o* gekrümmt
sein sollten, können ohne
merklichen Fehler gerad-
linig hergestellt werden,
wenn man den Gleit-
platten *i* geringen seit-
lichen Spielraum läßt
oder die Längsträger *a* in
wagrechtem Sinne etwas
nachgiebig herstellt.

Das Tendergestell
kann auf einer oder
mehreren festen Achsen
laufen, oder auf einem
um Punkt *r* schwingen-
den zwei- oder mehr-
achsigen Drehgestell.

5. Dampftender amerik. Lokomotiven.

a) Dampftender der Süd-Pacifc-Bahn

Sie sind aus alten
1C- bzw. 2D-Zwilling-
lokomotiven entstanden,
von denen die Kessel und
alle über dem Rahmen
liegenden Teile entfernt
und an deren Stelle ein
gewöhnlicher Tender-,
Wasser- und Kohlen-
behälter aufgebracht
wurde. Die vorhan-
denen Zylinder der Lo-
komotive und des Dampf-
tenders wurden aufge-
büchst und ihr Durch-

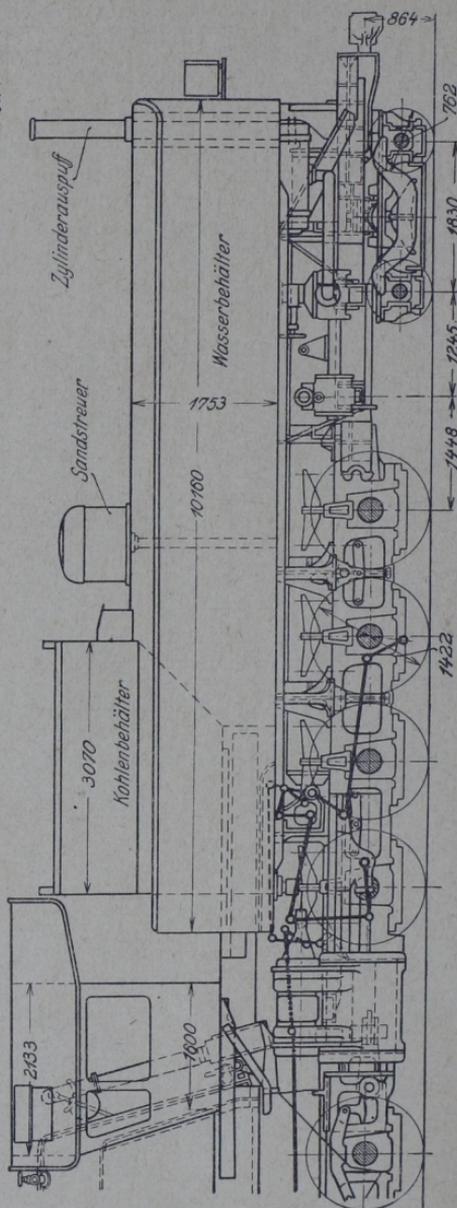


Abb. 550. Dampftender der virginischen Eisenbahn.